

Gattung/Art: **Yucca elephantipes**
 Familie: Agavaceae (Agavengewächse)
 Deutscher Name: Palmlilie

Heimat: Mexiko, Guatemala
 mind. Lichtbedarf: 800-1000 Lux
 mind. Temperatur: 10-15 °C



Die Yucca sind meist stammbildend mit Schöpfen aus 50-100 cm langen, schwertförmigen Blättern. Wie bei den Dracaena ist auch hier durch entsprechende Schnittmaßnahmen eine Verzweigung möglich. Der deutsche Name bezieht sich auf die lilienartigen Blüten der Yucca, die aber in Zimmerkultur nur sehr selten zu sehen sind.

Die Yucca ist bereits seit Jahrzehnten als Zimmer- und Kübelpflanze beliebt. Im Sommer ist die Yucca auch gut für einen sonnigen Platz auf einer Terrasse geeignet.

Die Yucca verträgt sonnige, warme Temperaturen. Im Winter sollten die Pflanzen etwas kühler stehen und nur sehr wenig gegossen werden.

Bei Staunässe kommt es sehr schnell zu Fäulnis des Stammes und Eingehen der Pflanze. Das Absterben der jeweils unteren älteren Blätter ist normal.

Bei optimaler Wasserversorgung ist die Yucca eine pflegeleichte, dekorative Zimmerpflanze, die kaum anfällig für Schädlinge ist.

Beschreibung des abgebildeten Pflanzgefäßes:

Solitärpflanze: Yucca elephantipes, Höhe: 140/160cm
 Unterbepflanzung: Yucca elephantipes, Cissus rhombifolia
 Gefäß: Keramik Secheck 55 cm, schwarz

Die Bepflanzung entspricht den Richtlinien der FLL. (Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e.V.)